

Liebherr-Raupenkrane LR 13000 modernisiert mexikanische Ö Raffinerie

- Der weltweit größte konventionelle Raupenkran LR 13000 in Aktion
- Einheben von sechs Tanks mit einem Eigengewicht von je 620 Tonnen
- Liebherr-Krane LR 13000, LR 11350 und LTR 1100 im Einsatz

Ehingen / Donau (Deutschland), 30. Juni 2017 - Im Zuge der Energiereform in Mexiko wird die Ö Raffinerie „Miguel Hidalgo“ in Tula modernisiert. Das mexikanische Kranunternehmen ESEASA, das im Auftrag der Baufirma ICA Flour die Hubarbeiten ausführt, setzt hierbei auf drei Liebherr-Raupenkrane. Darunter ist auch der weltweit größte konventionelle Raupenkran LR 13000. Nach Abschluss der Arbeiten Ende 2018 kann die Raffinerie bis zu 110.000 Barrel mehr an reinem Benzin und Diesel produzieren.

Der Kraneinsatz in der Ö Raffinerie „Miguel Hidalgo“, welche dem staatlichen Ölkonzern PEMEX gehört, umfasste das Einheben von sechs Tanks. Jeder der Tanks hatte ein Eigengewicht von 620 Tonnen, die auf eine Hakenhöhe von 124 Metern bei einer Ausladung von 54 Metern angehoben werden mussten. In der Konfiguration mit 132 Meter langem Hauptausleger inklusive PowerBoom sowie Derrickausleger und 1725 Tonnen Ballast meisterte der Liebherr-Raupenkran LR 13000 von ESEASA dies mit ausreichend Reserve. Der ebenfalls auf der Baustelle befindliche Liebherr-Raupenkran LR 11350 unterstützte im Tandemhub beim Aufrichten der Tanks in die senkrechte Position. Ein Liebherr-Teleskop-Raupenkran vom Typ LTR 1100 entfernte die Transportvorrichtung an den Tanks, nachdem sie senkrecht aufgerichtet waren.

In den Tanks wird zukünftig Kohlenstoff gespeichert, der bei der Produktion in der Raffinerie anfällt. Per Schiff wurden die in Spanien gefertigten Tanks nach Altamira im Norden Mexicos geliefert. Anschließend ging es durch 6 Bundesstaaten fast 1000 Kilometer nach Tula. Für den Transport auf der Straße, der ebenfalls von ESEASA durchgeführt wurde, mussten zahlreiche Brücken, Hochspannungsleitungen, Mautstellen und Schilder ab- oder umgebaut werden.

Der Kranvermieter ESEASA mit Hauptsitz in Mexiko-Stadt betreibt unter anderem zwei LTR 11200, fünf LTM 11200-9.1 sowie je einen LR 11350 und einen LR 13000 von Liebherr. Das Unternehmen ist hauptsächlich im Energiesektor (Windkraft und Ölindustrie) tätig und hat sich auf die Bereiche Engineering, Logistik sowie Kranmontage bei Großprojekten in Mittelamerika und USA spezialisiert. ESEASA schätzt die direkte Betreuung durch Liebherr vor Ort. 2013 wurde die Liebherr Mexiko S. de R.L. de C.V. gegründet, die den Vertrieb und den Service von Mobil- und Raupenkranen in Mexiko und Mittelamerika zuständig ist.

Bildunterschriften:

liebherr-lr-13000-eseasa-refinery-mexico-1.jpg

Der Tank wird vom LR 11350 und LR 13000 im Tandemhub angehoben.

liebherr-lr-13000-eseasa-refinery-mexico-2.jpg

Los geht's: Der LR 11350 unterstützt beim Aufrichten der Last. Der LTR 1100 steht zur Demontage des Transportgestells bereit.

liebherr-lr-13000-eseasa-refinery-mexico-3.jpg

Hochziehen des Tanks auf 124 Meter Hakenhöhe.

liebherr-lr-13000-eseasa-refinery-mexico-4.jpg

Präzises Einheben des Tanks in die vorgefertigte Stahlkonstruktion bei 52 Meter Ausladung.

Ansprechpartner

Wolfgang Beringer

Telefon: +49 7391 502-3663

E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen / Donau, Deutschland

www.liebherr.com